

Ruhr-University Research School

Strukturierte Promotion - Was bleibt für ausländische Doktoranden zu tun?

Ruhr-University Research School

- universitätsweite Graduiertenschule
- über 350 Doktoranden
mit einem überdurchschnittlichen Abschluss (top 25%)
Life Sciences (129)
Natural Sciences and Engineering (135)
Humanities and Social Sciences (105)
- 19% ausländische Doktoranden
- englischsprachige Promotionsprogramme in allen Sektionen

Add-On:

- Guest Programme for Visiting International PhD Candidates from Abroad

Ruhr-University Research School

- strukturierte Promotion
Forschungs- und Qualifizierungsprogramm:
fachlich, außerfachlich, interdisziplinär
- individuelle Bewerbung der Doktoranden
- individueller Qualifizierungs- und Betreuungsplan mit
Betreuungsvereinbarung

Ziele

- Förderung der Doktoranden als selbstständige
Nachwuchswissenschaftler
- interdisziplinäre Vernetzung

„Nationale“ und „Internationale“ Doktoranden

Forschung ist international - hohe Mobilität der Doktoranden

 Integrativer Ansatz:

- gleicher Zugang zu allen fachlichen und außerfachlichen Angeboten
- gemeinsame Qualifikationsstandards
- Englisch als Kommunikationssprache innerhalb der RURS
- Englischsprachige Angebote im Bereich Generic Skills
- alle interdisziplinären Veranstaltungen auf Englisch
- Förderung von Netzwerken in- und außerhalb der RURS

Strukturierte Promotion der RURS

Research-Related Training (7 CP)

- Discussion about recent scientific knowledge
- Discussion about special research methods
- Active participation in scientific communication

Generic Skills (3 CP)

- Writing
- Presentation
- Communication
- Teaching

Interdisciplinarity (2 CP)

- Science College
- Section Day



Umsetzung

Forschungsbezogene Qualifikation:

Veranstaltungen der Fakultäten, externe Veranstaltungen, Veranstaltungen der RURS Mitglieder

Generic Skills:

Angebot der RURS (45 Workshops mit 530 Doktoranden)

Interdisziplinäre Veranstaltungen:

3 x Science College (mit jeweils ca. 100 Doktoranden)

2 x Section Days (mit jeweils ca. 120 Doktoranden)

Generic Skills in Kooperation mit bestehenden strukturierten Promotionsprogrammen der RUB

Zusätzliche Angebote: Sprachkurse aus STIBET-Mitteln

Deutsch:

- seit 2007 Sprachkurse aus STIBET-Mitteln:
Wissenschaftskommunikation Deutsch
- seit 2008 in Kooperation mit dem Welcome Center:
Angebot auf verschiedenen Niveaustufen mit individuellem Zugang
➡ spezifischer Bedarf ausländischer Doktoranden

Englisch:

- 2007 aus STIBET Mitteln „Academic English Communication“
➡ gleicher Bedarf/ keine Differenzierung sinnvoll
inzwischen Zugang aller Doktoranden zu dem Angebot des ZfA/ individueller
Zugang zu Sprachkursangeboten

Qualifikationsbedarf ausländischer Doktoranden aus Sicht einer strukturierten Promotion

1. Sprachkurse Deutsch

- a) Wissenschaftskommunikation (Forschung, Lehre)
- b) Alltagskommunikation (soziale Integration, Selbstorganisation)

2. Integration/ Interkulturelle Kompetenz

a) in den sozialen und kulturellen Raum

(STIBET Mittel für Einführungs- und Welcome Veranstaltungen, Wissenschaftlerlounge, Exkursionen)

b) in den deutschen Wissenschaftsraum

(Workshop aus STIBET Mitteln):

- Selbstmanagement (wissenschaftlich, administrativ)
- Kommunikations- und Verhaltensweisen innerhalb der Hochschule
- Verantwortlichkeiten (Hierarchien, Erwartungen, Rollen etc.)

3. Abschlussstipendien aus STIBET-Mitteln

für ausländische Doktoranden ohne soziales Umfeld besonders wichtig – stark nachgefragt